

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herr Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus

50667 Köln

Bezirksrathaus Rodenkirchen
Fraktionsbüro, Zimmer 115
Hauptstraße 85 · 50996 Köln
Telefon (0221)-221-92316
oder (0221) 35 27 13
Telefax (0221)-221-92302
eMail: fdp-bv2@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1005/2013

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	09.09.2013

Parkplatzbedarf des Rheinischen Studieninstituts an der Konrad-Adenauer-Str. 13 in Köln-Rodenkirchen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister.

Die **FDP – Fraktion** bittet die nachstehende **Anfrage** auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 09.09.2013 zu setzen.

Das **Rheinischen Studieninstitut für kommunale Verwaltung** hat sich seit ca. 3 Jahren an dem Bürostandort an der Konrad-Adenauer-Str. 13 in Köln-Rodenkirchen angesiedelt. An dem Institutsgebäude befindet sich ein separater Parkplatz für die Dozenten und die Seminar-Teilnehmer des Rheinischen Studieninstituts aus ganz NRW. Für die Teilnehmer an den **zusätzlich angebotenen Kursen** des Instituts stehen aber offensichtlich keine Stellplätze auf dem großen Bürostandort an der Konrad-Adenauer-Str. 13 zur Verfügung. Die Kursteilnehmer reisen täglich überwiegend mit PKWs aus NRW an.

Die Folge ist, daß die PKWs der Kursteilnehmer beidseitig an der Konrad-Adenauer-Str. sowie auf dem Parkplatz vor dem dortigen Sportplatz des FC RheinSüd und des weiteren in der engen Frankstraße vor den Wohnhäusern geparkt werden. Insbesondere die Anwohner der Frankstraße fühlen sich durch die ganztägigen Dauerparker der Instituts-Kursteilnehmer belästigt und in ihrer Bewegungsfreiheit mit den eigenen PKWs stark behindert vor ihren Häusern/Wohnungen.

Für die **FDP-Fraktion** stellen sich zu der geschilderten Situation folgende Fragen an die Verwaltung:

1. Kann das Institut als **Gemeinschaftseinrichtung** der Rheinischen Kommunen/Gebiets-Körperschaften veranlaßt werden, zusätzliche KfZ-Stellplätze auf dem dortigen Gewerbe-Standort anzumieten bzw. zu errichten, um insbesondere das Dauerparken in der Frankstraße durch die Kursteilnehmer aufgeben zu können?

- 2 . Bekanntlich steht in den nächsten Jahren der **Neubau des Wohnquartiers** zwischen Bahnstraße und Konrad-Adenauer-Str. (Waltner-Gelände) an. Der Baustellenverkehr wird weitgehend über die Konrad-Adenauer-Str. abgewickelt werden, so daß ein großer Teil der derzeitigen PKW-Abstellplätze dort wegfallen wird. Wie soll mit dieser absehbaren PKW-Parksituation der Institusteilnehmer umgegangen werden?

gez. Daniel

gez. Wolters